

Stadt+Grün

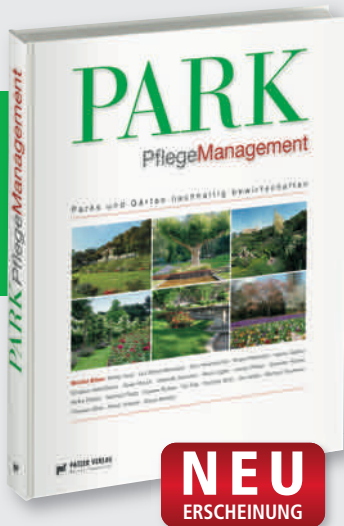


12017

Grünförderprogramme Eine Umfrage von Stadt+Grün zeigt in den Bundesländern eine differenzierte Förderlandschaft ■

Pilotprojekt Das Grünflächenamt Münster hat das Toyota-Produktionssystem getestet. Ergebnis: mehr Motivation und Effizienz ■

Lyon In der französischen Metropole sind zahlreiche Maßnahmen zum Ausbau des städtischen Grüns ergriffen worden ■



Anregungen zu einer nachhaltigen Parkentwicklung

Grün- und Parkanlagen sind nicht nur lebendige Denkmäler oder Kunstwerke, sondern haben für die Bevölkerung neben ihrer Erholungsfunktion auch einen hohen Gebrauchswert. Die Verantwortlichen für Grün- und Parkanlagen kämpfen jedoch zunehmend mit der Herausforderung, die Anlagen mit immer weniger Mitteln zu unterhalten und attraktiv weiter zu entwickeln. Zur Bewältigung des Spagats zwischen Anspruch und (wirtschaftlicher) Realität ist für ein erfolgreiches Park- und Grünflächenmanagement eine ganzheitliche systematische Herangehensweise notwendig. Sie führt kostenorientiert und effizient zum gewünschten Erhalt der Qualität und zeigt Einsparpotentiale auf. Dabei gilt es, neben der Planungs-

idee die aktuelle Nutzung sowie die Personal-/Finanzkapazität in die zukünftige, werterhaltende Pflege und Unterhaltung zu integrieren.

In diesem Buch werden am Beispiel von 16 nationalen und internationalen kommunalen, staatlichen und privaten Parkanlagen deren aktuelle Situation sowie der Umgang mit der Parkpflege- und bewirtschaftung und die Überlegungen zu einer nachhaltigen Parkentwicklung aufgezeigt. Die von Landschaftsarchitekten, Ingenieuren und Journalisten verfassten Beiträge liefern vielfältige Anregungen zur praktischen Umsetzung und machen das Buch zu einer facettenreichen und spannenden Lektüre.

MONIKA BÖHM

ParkpflegeManagement
Parks und Gärten nachhaltig bewirtschaften

333 Seiten, 304 vierfarbige Abbildungen,
19 Schwarz-Weiß-Abbildungen,
58 Grafiken, 19 Tabellen,
13 Strichzeichnungen
ISBN 978-3-87617-137-1

€ 86,-



AUS DEM INHALT:

- Der Giardino della Guastalla in Mailand
- Grün Stadt Zürich
- Die Disney-Gärten der Welt in Paris
- Der Europa-Park in Rust
- Die königlichen Gärten in London
- Der Schlosspark Schwetzingen
- Der Park am Gleisdreieck in Berlin
- Die Garten Tulln in Niederösterreich
- Die Parkanlage des Grand Resort Bad Ragaz

DIE AUTORIN



Dipl.-Ing. Monika Böhm, ehemalige Parkdirektorin der Insel Mainau, ist Inhaberin des Büros mb Grünmanagement. Neben der Durchführung von Workshops und Seminaren zum Grünflächenmanagement gehört zu ihren Arbeitsschwerpunkten die Beratung von Park- und Grünflächenbesitzern zur kosteneffizienten Pflege und Weiterentwicklung ihrer Anlagen. Monika Böhm ist Autorin zahlreicher Beiträge in Fachbüchern und -zeitungen.





Liebe Leserin, lieber Leser

Das Weißbuch „Grün in der Stadt“ wird in diesem Jahr auf einem Bundeskongress im Mai seinen Abschluss finden. Die öffentliche Diskussion um den Wert grüner Freiräume hat der Bund, mit den Ländern, Kommunen, Verbänden und Forschungsinstitutionen aufgenommen. Mit dem Weißbuch – wie auch immer seine endgültige Fassung aussehen wird – gelang ein großer Schritt für mehr Grün. Aber es ist erst der Anfang.

Jetzt kommt es darauf an, an den Umsetzungen zu arbeiten und den Prozess zwischen Bund, Kommunen und Ländern zu verstetigen.

Dies ist beispielsweise möglich durch die vielen Fördermöglichkeiten, die die Länder den Kommunen häufig im Rahmen von Stadtentwicklungsprogrammen bieten. Von ihnen profitieren nicht nur die Landesgartenschauen, sondern auch viele weitere spannende Projekte.

Welche Mittel von den Kommunen in Anspruch genommen werden können, hat Stadt+Grün bei allen Bundesländern recherchiert und für 14 der 16 Länder zusammengestellt. Zum Teil wurde durch diese Recherche auch erst ein Prozess in einzelnen Landesministerien angestoßen, sich mit den grünen Förderoptionen als landespolitischem Profil zu befassen.

Transparenz erhöht den Handlungsspielraum der Kommunen und kann grüne Projekte nur weiter befördern. So starten wir hoffentlich in ein besonders grünes Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Mechthild Klett



13



24



30



Titelbilder

Violette Farbenpracht auf einer Magerweide: Nur extensive Rassen können dort gedeihen. Foto: Julia Schenkenberger

In Lyon wurden facettenreiche Freiraumprojekte für die Bewohner realisiert, wie etwa dieses Kletterhaus für Kinder unterschiedlicher Altersstufen. Foto: Horst Schmidt

Das digitale Grünflächenmanagement in Berlin führt „Frische Wiese“ als individuelle Pflegekategorie, was eine präzisere Pflege ermöglicht. Foto: Anna-Lena Reuter, gruppe F

In der Hansestadt Hamburg wird der Ausbau urbanen Grüns unter anderem durch eine spezielle Gründachförderung forciert, wie hier in der Simon-von-Utrecht-Straße. Foto: H. Soenksen

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegen Prospekte des folgenden Inserenten bei:

Eiko Leitsch Baumpflege e.K., 64569 Nauheim

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!



Inhalt

- 13 **Bundesländer fördern „Grün in der Stadt“**
 Umfrage von Stadt+Grün zeigt eine differenzierte Förderlandschaft
Michael Decker
- 19 **Toyota-Produktionssystem optimiert
 öffentliches Grün**
 Ohne Arbeitsverdichtung zu mehr Effizienz in Münster
Heiner Bruns und Frank Leifken
- 24 **Neue Grünprojekte in Lyon**
 Wie Parks und Plätze in der Metropole gebaut werden
Horst Schmidt
- 30 **Bestand und Entwicklung im digitalen
 Grünflächenmanagement**
 Innovationen für die Grünflächenpflege in Berlin
Andreas Kurths und Arne Kunkel
- 35 **Aufbau eines Systems zur Grünflächeninformation**
 Schritt für Schritt zur Kosteneinsparung mit neuem Datenbestand,
 Teil 1
Ralf Semmler
- 40 **Planungsphasen des Äußeren Grüngürtels in Köln**
 Ideen und Entwürfe von Schumacher, Encke und Nussbaum
Joachim Bauer
- 44 **Innovative Gehölzverwendung mit
 Garrigue-Pflanzungen**
 Bürgerbeteiligung für ein mediterranes Gemeindegrün
Karl Hillebrand
- 49 **Artenreichtum im Kulturland: Halbtrockenrasen**
 Weideführung und Einsatz geeigneter Maschinen senken Kosten
Julia Schenkenberger

Ständige Rubriken

- 4 **Veranstaltungen**
- 5 **Nachrichten und Aktuelles**
- 54 **Persönliches**
- 55 **Fachliteratur**
- 56 **Recht**
- 57 **Technik und Wirtschaft**
- 61 **Stadt und Grün von A bis Z**
- 62 **Stellenmarkt und Anzeigen**
- 65 **Vorschau, Impressum**

VERANSTALTUNGEN

16.1. Freiburg im Breisgau	Wohin entwickeln sich unsere Friedhöfe? – Vortragsreihe → www.gartenakademie.info	3.3. Freising	Regelkonformes Bauen nach ZTV-Wegebau → www.akademie-landschaftsbau.de
16.1.–21.1. München	Bau Messe München → www.bau-messe.com	7.3.–8.3. Münster-Wolbeck	Keine Angst vor Stauden I → seminare-wolbeck@lwk.nrw.de
17.1.–20.1. Essen	InfraTech – Fachmesse für Straßen- und Tiefbau → www.infratech.de	15.3.–16.3. Münster-Wolbeck	Keine Angst vor Stauden II → seminare-wolbeck@lwk.nrw.de
19.1. Münster-Wolbeck	Schnittmaßnahmen an Ziergehölzen – Grundkurs → seminare-wolbeck@lwk.nrw.de	20.3.–24.3. Freising	Zertifikatslehrgang „Bauleiter im Landschaftsbau“, Modul 3 von 7 → www.akademie-landschaftsbau.de
23.1.–27.1. Freising	Zertifikatslehrgang „Bauleiter im Landschaftsbau“, Modul 1 von 7 → www.akademie-landschaftsbau.de	21.3. Freising	Gräser in der Pflanzenverwendung – von der Naturlandschaft zum Gartendesign → www.akademie-landschaftsbau.de
23.1.–27.1. Freising	Zertifikatslehrgang Baumarbeiten in Hubarbeitsbühnen, (AS Baum II) → www.akademie-landschaftsbau.de	22.3. Freising	Alles Senkrecht: Vertikales Grün planen und ausführen → www.akademie-landschaftsbau.de
26.1. Heidelberg	Sachkunde im Pflanzenschutz → www.gartenakademie.info	28.3. Freising	Vergaberecht → www.akademie-landschaftsbau.de
1.2.–2.2. Freising	Kleine Gärten mit großer Wirkung planen und gestalten → www.akademie-landschaftsbau.de	31.3. Zürich	Weiterbildung: Therapiegärten – Gestaltung und Management, 18 Tage → 0041/58 934 53 70
6.2. Ravensburg	Wohin entwickeln sich unsere Friedhöfe? – Vortragsreihe → www.gartenakademie.info	6.4. Freising	Aktuelle Änderungen der Regelwerke im Garten- und Landschaftsbau → www.akademie-landschaftsbau.de
6.2.–10.2. Freising	Zertifikatslehrgang Baumarbeiten in Hubarbeitsbühnen, (AS Baum II) → www.akademie-landschaftsbau.de	20.4. Heidelberg	Sachkunde im Pflanzenschutz → www.gartenakademie.info
9.2. Münster-Wolbeck	Schnittmaßnahmen an Ziergehölzen – Für Fortschrittene → seminare-wolbeck@lwk.nrw.de	25.4.–26.4. Freising	Wie lerne ich Pflanzen? – Stauden Teil 2 → www.akademie-landschaftsbau.de
13.2. Freising	Aktuelle Änderungen und Neuerungen im Landschaftsbau-Regelwerk → www.akademie-landschaftsbau.de	4.5.–8.5. Cottbus	Planer/innentreffen „Im Osten geht die Sonne auf“ – für Studierende → Tel. 01 62/8 86 19 60
14.2.–15.2. Münster-Wolbeck	Gehölze für Hecken und formale Gärten → seminare-wolbeck@lwk.nrw.de	8.5.–9.5. Fulda	124. Rasenseminar der Deutschen Rasengesellschaft → www.Rasengesellschaft.de
16.2. Heidelberg	Sachkunde im Pflanzenschutz → www.gartenakademie.info	9.5. Essen	Keine Angst vor Stauden III – Vor Ort und in den Jahreszeiten → Tel. 02 01/8 79 65 11
20.2.–24.2. Freising	Zertifikatslehrgang „Bauleiter im Landschaftsbau“, Modul 2 von 7 → www.akademie-landschaftsbau.de	1.6. Freising	Baumpflanzungen im besiedelten Bereich und an Straßen, Modul 6 „Recht und Technik“ → www.akademie-landschaftsbau.de
20.2.–3.3. Freising	Qualifizierter Grünflächenpfleger → www.akademie-landschaftsbau.de	11.6.–13.6. Eisenach	Freilandausstellung demopark + demogolf für den GaLaBau → www.demopark.de
22.2.–23.2. Veitshöchheim	49. Landespflegeetage „So lasst uns denn ein Bäumchen pflanzen“ – Von Luther zum Landschaftsbau → www.landespflege@lwg.bayern.de	13.6. Heidelberg	Sachkunde im Pflanzenschutz → www.gartenakademie.info
23.2.–24.2. Freising	Aktives Beschwerdemanagement – So wandeln Sie Kritik in Erfolg um → www.akademie-landschaftsbau.de	24.7.–28.7. Freising	Zertifikatslehrgang „Bauleiter im Landschaftsbau“, Modul 4 von 7 → www.akademie-landschaftsbau.de
3.3. Freising	Der mängelfreie Anschluss an den Fassadensockel → www.akademie-landschaftsbau.de	30.8. Münster-Wolbeck	Gesunde Rosen und ihre Begleiter – schöne Beete mit Rosen → seminare-wolbeck@lwk.nrw.de
		31.8.–1.9. Münster-Wolbeck	Rasen: Neuanlage, Pflege und Renovation → seminare-wolbeck@lwk.nrw.de

→ Weitere Termine siehe unter www.stadtundgruen.de